

## FRONDIENTSTAG 2022: ÜBERWÄLTIGENDE TEILNAHME, FANTASTISCHES WETTER UND TOLLE PROJEKTE

Bei schönem und trockenem Wetter trafen sich am Samstagmorgen, 26. März 2022, über 130 Freiwillige zum diesjährigen Frondiensttag, um sich, aufgeteilt in Gruppen, einen Morgen lang in den Dienst der Natur und des Umweltschutzes zu stellen. Und auch dieses Mal gab es wiederum eine ganze Menge zu tun.

Der Verschönerungsverein erstellte eine neue Feuerstelle beim Chalchofen und erneuerte die Einrichtung beim Schulweiher Buechholden.

Die Waldgruppe pflanzte im Cholholz und in der Stockholden auf den geräumten Waldflächen 240 klimaresistente Bäume, wie Elsbeeren, Hainbuchen, Kirschbäume und Sommerlinden an. Diese wurden mit Kunststoffhüllen gegen das Rehwild geschützt. Die Jagdgesellschaft unterstützte diese Hegemassnahmen zudem tatkräftig. Und auch die Lausner Fischer waren unterwegs. Sie widmeten sich traditionsgemäss ihrem angestammten Einsatzgebiet entlang der Ergolz und putzten hier den angeschwemmten und liegen gelassenen Unrat weg.



Das Artenschutzprojekt für den Gartenrotschwanz des Basellandschaftlichen Natur- und Vogelschutzvereins zusammen mit der BirdLife Schweiz und dem LZE Ebenrain, Zentrum für Landwirtschaft, Natur und Ernährung, wurde am Grammel tatkräftig vom Naturschutzverein und gesamthaft von über sechzig Helfenden unterstützt.

Auf fast 3 Hektaren wurden verschiedene Bäume und Sträuchergruppen gepflanzt und viele Holzhaufen aufgeschichtet. Die verschiedenen Strukturelemente dienen der Aufwertung der Biodiversität, insbesondere zur Lebensraum-Verbesserung des Gartenrotschwanzes.

Wegen der Corona-Pandemie konnte die Jubiläumstafel „Fronddiensttag, seit 30 Jahren eine Erfolgsgeschichte“ in der Edleten erst in diesem Jahr, also drei Jahre später als vorgesehen, von einer grossen Schar mit einem feinen Apéro eingeweiht werden. Die Tafel gibt einen Rückblick auf die Frondienstage der Jahre 1990 bis 2020. Herzlichen Dank an Urs Plattner für die tolle graphische Arbeit!

Es gehört zudem zum Frondiensttag, dass Jung und Alt angemessen gepflegt werden. Ein feines Mittagessen in der Aula Mühlematt, serviert durch das Hauswart-Team, rundete den gelungenen Anlass ab.

Abschliessend möchten sich der Gemeinderat und die Bürgerratskommission bei den vielen Freiwilligen, welche sich wiederum einen Morgen lang Zeit für unsere Umwelt genommen haben, für ihren grossartigen Einsatz zugunsten des Gemeinwohls ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht auch an das ortsansässige Gewerbe, welches einmal mehr grosszügig und uneigennützig den Frondiensttag mit Material, Fahrzeugen und Lastwagen unterstützt hat.

